Dresdner
Philharmonie

abgeFRACKt

#bechange: Thinking!

SO 12. FEB 2023 | 18.00 UHR
KULTURPALAST

Fortschritt, Gleichschritt, Rückschritt?

#bechange: Thinking, das dritte Programm der #bechange-Reihe des Stegreif Orchesters, erzählt von Zeiten des Aufbruchs, der Entschleunigung, und fragt nach dem Wert der allgegenwärtigen Innovation. Wie lebt es sich im Zeitalter des »höher, schneller, weiter«, und können nachhaltige Technologien auch gesellschaftlich nachhaltige Strukturen schaffen? Der Zeitgeist Clara Schumanns ist durchdrungen von Veränderung. Gesellschaftliche Umbrüche stehen Tür an Tür mit technologischen Errungenschaften und auch Clara Schumann ist als Pianistin, Komponistin, Mutter, Konzertveranstalterin und Lehrerin eine prägende Figur in dieser vielschichtigen Welt.

#bechange: Thinking bedient sich dieser historischen Zeit als Ausgangspunkt und überträgt sie ins Heute. Aktueller denn je stellt sich die Frage nach der Ausgewogenheit zwischen Innovation und Reflektion, zwischen Retrospektive und Fortschritt. Somit werden in #bechange: Thinking individuelle und kollektive Denkprozesse hinterfragt, auf denen unsere heutigen Handlungen basieren und die in einem kreativen Prozess weiterentwickelt werden.

Die Rekomponistin Helena Weinstock-Montag greift dabei auf das musikalische Material Clara Schumanns zurück, u. a. auf die für großes Orchester arrangierte Klavierromanze op. 21 Nr. 1. Ebenso werden Teile des Klavierkonzerts in a-Moll, Lieder und einige kammermusikalische Werke rekomponiert. Unter der Regie von David Fernández macht es sich Stegreif – The Improvising Symphony Orchestra erneut zur Aufgabe, klassische Werke und zeitgenössische musikalische Formen zu vereinen und in ein Wechselspiel mit improvisierten Elementen zu bringen. Das Publikum ist dabei – wie bei allen Stegreif-Konzerten – ein zentraler Bestandteil des Konzerts und wird eingeladen, seinem eigenen Blickwinkel auf die Fragen unserer Zeit Raum zu geben.

#bechange: Thinking

Rekomposition, Klangperformance und Improvisation auf der Grundlage von Werken Clara Schumanns (1819–1896)

Stegreif – The Improvising Symphony Orchestra:

Sebastian Caspar, Célia Schann, Anne-Sophie Bereuter | 1. Violine
Luiza Labouriau, Milena Gutjahr, Lorenz Blaumer | 2. Violine
Marc Kopitzki, Sebastian Steinhilber, Valerie Leopold | Viola
Tabea Schrenk, Julia Bilat, Tadashi Forck | Violoncello
Paul Lapp | Kontrabass
Helena Montag | Flöte
Anne Willem | Oboe
Nikola Djurica | Klarinette
Anne Fliegel | Fagott
Sebastian Lange | Saxofon
Charlotte Petrides, Juri de Marco | Horn
Konstantin Döben | Trompete
Alistair Duncan | Posaune
Michael Riemer | Gitarre
Antonio Rivero | Pauken
Felix Demeyere | Schlagzeug

Juri de Marco, Lorenz Blaumer | Künstlerische Leitung
Immanuel de Gilde | Projektleitung
Helena Weinstock-Montag | Rekomposition & Arrangement
Alistair Duncan | Ko-Künstlerische Leitung Komposition
David Fernández | Regie & Choreografie
Lea Hladka | Choreographische Mitarbeit
Vito Walter | Lichtdesign
Anja Kreher | Bühne und Kostüm
Catriona Fadke | Projektassistenz und Dramaturgische Unterstützung
Veronika Hensing | Tourassistenz

Auf Einladung der Dresdner Philharmonie

#bechange wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

STEGREIF – THE IMPROVISING SYMPHONY ORCHESTRA

Ohne Noten – ohne Dirigent:in – ohne Stühle: Stegreif zeigt neue Wege, wie ein zeitgenössisches Orchester heute aussehen kann. Die internationalen Musiker:innen verbinden in radikalen Rekompositionen sinfonische Musik mit Improvisation und Einflüssen anderer Genres und binden das Publikum in originelle Raumkonzepte ein. Mit diesen innovativen Konzertformaten begeistert das junge Ensemble ein wachsendes Publikum unterschiedlicher Zielgruppen.
Darüber hinaus widmet sich Stegreif verschiedenen Formen der Musikvermittlung. Das Orchester gibt regelmäßig Workshops, Kinder-Konzerte, hat mehrfach mit Laien oder Jugendlichen gemeinsame Konzertprogramme entwickelt und nicht zuletzt mit PLURAL eine eigene digitale Education-Serie ins Leben gerufen.
Stegreif wurde mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet, darunter als Europäische Trendmarke des Jahres 2019 beim 14. Europäischen Kulturmarken Award, und arbeitete mit musikalischen Gästen wie Caroline Widmann, Nils Landgren, Markus Stockhausen und Rosanne Philippens. Gefördert wurde Stegreif bisher u. a. durch die Kulturstiftung des Bundes, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Karl Schlecht Stiftung, die Alfred Töpfer Stiftung F.V.S, die AVENTIS foundation, die con moto foundation und das Ministère de la Culture Luxembourg.

AUSFÜHRLICHE BIOGRAFIE

HERAUSGEBER

Intendanz
der Dresdner Philharmonie
Schloßstraße 2
01067 Dresden
T +49 351 4866-282

dresdnerphilharmonie.de

CHEFDIRIGENT UND KÜNSTLERISCHER LEITER

Marek Janowski

INTENDANTIN

Frauke Roth (V.i.S.d.P.)

TEXT

Stegreif – The Improvising Symphony Orchestra

REDAKTION

Klara Schneider

Änderungen vorbehalten.